



universität
wien

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät

Holocaust Education

Tagung, 20.–21. Mai 2022, Beginn: 13:00 Uhr

Universität Wien, Sky Lounge, Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien

Jiddische Lieder
mit Isabel Frey
20. Mai
Lesung von
Cornelius Obonya
mit Musik
21. Mai



Programm

Freitag, 20. Mai 2022

13:00 Uhr

Opening – Registrierung – Eintragung zu den Workshops

13:45–14:30 Uhr

Begrüßung

Christa Schnabl (Vizektorin der Universität Wien)
Andreas Weissenböck (Vizektor der KPH Wien/Krems)
Veronica Kaup-Hasler (Stadt Wien)

14:30–15:30 Uhr

Einführungsvortrag

Peter Gautschi (PH Luzern)

15:30–16:30 Uhr

Vortrag und Diskussion

Holocaust Education im Jahr 2022

Sonja Danner und Christian Matzka (KPH Wien/Krems)

16:30–17:30 Uhr

Vortrag und Diskussion

Das Ende der Zeitzeug*innenschaft: Chancen und Grenzen der Digitalisierung

Patrick Siegele (OeAD/Programm _erinnern.at_)

17:30–19:00 Uhr **Pause mit Buffet**

19:00–19:45 Uhr

Jiddische Lieder über die Zeit hinaus

Isabel Frey (Stimme und Gitarre)

Die Wiener jüdische Sängerin Isabel Frey präsentiert jiddische Lieder über die Zeit hinaus: von Liedern aus dem jüdischen Widerstand gegen die Nazis bis hin zu zeitgenössischen jiddischen Liedern aus der Klezmer-Revival-Bewegung sowie eigene Vertonungen von jiddischer Poesie. Damit zeigt sie die Kontinuität der jiddischen Musik auf, die auch nach 1945 noch die ein oder andere Blütezeit erlebt hat.

20:00 Uhr

Filmabend

Samstag, 21. Mai 2022

10:00–11:00 Uhr

Gedenkstättenpädagogik und Rechtsextremismusprävention

Judith Götz (Universität Innsbruck)

11:00–13:00 Uhr

Workshops

Außerschulische Lernorte mit Exkursion: Workshop 1 und 2 (bis 14:30 Uhr)

Martin Krist (OeAD/Programm _erinnern.at_)

Antisemitismuskritische Bildungsarbeit & Holocaust Education – Synergien und Differenzen

Elke Rajal (Universität Passau)

Digitale Spiele und Holocaust Education

Lorenz Prager (Universität Wien)

13:00–14:30 Uhr

Workshops

Neue Materialien für die Dauerausstellung Österreichs in Auschwitz

Jennifer Barton (OeAD/Programm _erinnern.at_)

Gedenkstätten in der Umgebung der Wiener Universität

Christian Matzka (KPH Wien/Krems)

14:30 Uhr **Mittagspause (individuell)**

15:30–16:30 Uhr

Vortrag und Diskussion

Gefühlserbschaften in Bildung und Erziehung heute: Theoretische Überlegungen, empirische Befunde, Praxisempfehlungen

Marina Chernivsky (Kompetenzzentrum für Prävention und Empowerment, Berlin)

16:30–17:30 Uhr

Ausblicke und Abschlussdiskussion

Cornelius Obonya (Aktion gegen Antisemitismus)

19:00 Uhr (Großer Festsaal, Universitätsring 1)

(K)eine Heimat: Literatur und Musik zum (Über-)Leben nach der Shoah

Lesung mit Cornelius Obonya, **Musik und Performances** von Lehrenden und Studierenden der mdw und der muk

Musik- und Tanzarrangement: Paul Hille, Nora Schnabl-Andritsch

Musiker*innen

Emilia-Anna Forck, Isabel Frey, Avanz Hassani, Theo Emil Krausz,
Antonia Luksch, Namdar Majidi, Shino Moroto, Christine Pichler,
Nora Schnabl-Andritsch, Michael Schnack, Katia Steier

Gesamtorganisation

Sonja Danner (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems, Zentrum
Fortbildung Religion), Thomas Hellmuth (Universität Wien, Institut für
Geschichte/Zentrum für Lehrer*innenbildung), Lorenz Prager (Universität
Wien, Institut für Geschichte), Patrick Siegele (OeAD/Programm _erinnern.at_)

Tagung der Universität Wien in Kooperation mit:



Finanziert aus Mitteln der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät,
des Instituts für Geschichte (IFG) und des Bundesministeriums für Bildung,
Wissenschaft und Forschung (BM:BWF).

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Anmeldung unter: holocaust-education.univie.ac.at/registrierung

Die Anmeldung ist ab sofort bis **16.5.2022** ausschließlich über die
Tagungshomepage möglich.

Universität Wien

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
Universitätsring 1 · 1010 Wien
hist-kult.univie.ac.at